

Literaturbesprechung

Autor(en): **Schneller, J.**

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Farnblätter : Organ der Schweizerischen Vereinigung der Farnfreunde**

Band (Jahr): - **(1980)**

Heft 5

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Literaturbesprechung

A.C. Jermy, H.R. Arnold, Lynne Farrell & F.H. Perring: Atlas of Ferns of the British Isles. 101 S., 95 Verbreitungskarten. The Botanical Society of the British Isles and The British Pteridological Society, London 1978. Preis ca. Sfr. 23.--.

Dieses Buch, das die Verbreitungskarten aller in England wild wachsenden Farne i.w.S. enthält, darf in mancher Hinsicht als vorbildlich bezeichnet werden. Die Verbreitungskarten der britischen Farne, die im "Atlas of the British Flora" 1962 erschienen, erwiesen sich nämlich bald als unvollständig. Seitdem gab es ja auch einige taxonomische Revisionen vor allem in den Gattungen *Asplenium*, *Dryopteris* und *Equisetum*, die eine Kartierung neuer Taxa nötig machten. Hier nun werden die Mängel behoben und die Erweiterungen berücksichtigt.

Nomenklatorisch folgt der hier besprochene Atlas im allgemeinen der "Flora Europaea" (Bd. 1. 1964), spätere Aenderungen werden miteinbezogen. Die Namensgebung befindet sich also auf dem modernsten Stand. Es bleibt nur zu hoffen, dass Neuausgaben schweizerischer floristischer Literatur auf diese Nomenklatur Bezug nehmen.

Viele der hier behandelten Farne sind dem Pteridologen auch aus unserer Flora vertraut. Die kurzen Angaben zu den einzelnen Taxa, mit Bemerkungen zu Standort, Biologie und teilweise auch Systematik sind sehr brauchbar. Bei kritischen Gruppen fehlen gute Literaturhinweise nicht. Dem *Asplenium trichomanes* Aggregat und dem *Dryopteris filix-mas* Komplex werden besondere Kapitel gewidmet, die eine Bestimmung der einzelnen Vertreter ermöglichen. Besonders hervorzuheben sei auch, dass Hybriden im Atlas mitberücksichtigt werden. Hier sei zum Beispiel auf die *Equisetum* und *Dryopteris* Hybriden hingewiesen. Gerade über *Equisetum*-Kreuzungen wie etwa *E. x fontqueri* (*E. palustre* x *telmateia*) und *E. x litorale* (*E. arvense* x *fluviatile*) wären aus der Schweiz Angaben wünschenswert. Im Index am Schluss des Buches sind einige der häufigen Synonyme berücksichtigt, sodass es kaum Probleme schaffen sollte, die gesuchten Taxa zu finden.

J. Schneller

Unsere Adresse:

Schweizerische Vereinigung der Farnfreunde (SVF)

Präsident: Dr. H. Nägeli, Venusstr. 21,
8050 Zürich

Tel. 01/311 66 15

Redaktor: Dr. Jakob Schneller,
Botanischer Garten Zürich,
Zollikerstr. 107,
8008 Zürich

Tel. 01/251 36 70